



Bürgerverein Köln-Neubrück e.V.

Ergebnisniederschrift

über die Vorstandssitzung am 9.3.2017 um 19.30 Uhr im Treff im Pavillon

Teilnehmer:

Sylvia Schrage (Vorsitzende)
Ursula Sedlmeyer (2. stell. Vorsitzende)
Erika Streit (Schriftführerin)
Manfred Prante (Beisitzer)
Jürgen Schuiszill (CDU)
Renate Harder (Beisitzerin)
Christian Fahl (Gast)
Elisabeth Schubert (Gast)
Inge Kurtenbach (SPD)

Nicht anwesend:

Hans Schäffler (Kassierer)
Stephan Pohl (CDU)
Jörg Grahl (SPD)
Manuela Fiebelkorn (Beisitzerin)

Elisabeth Schmitz (1. stell. Vorsitzende)
Susanne Bradtmöller-Klose (Beisitzerin)
Fardad Hoghogli (FDP)
Daniel Bauer-Dahm (Bündnis 90/Die Grünen)

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr
Ende der Sitzung: 21.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Rückblick: Karnevalszug / After Zooch Party
4. Rückblick: Infoveranstaltung Lärmschutzgemeinschaft
5. Rückblick: Willkommensinitiative
6. Fensterdeko im TiP
7. Start der Bewerbung des Neubrücker Kunstsommers
8. UP-Kampagne (Termine: Garagen/Gartenflohmarkt, Picknick)
9. Mitgliederversammlung
10. Info der Parteien
11. Verschiedenes

Zu TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Die Vorsitzende, Sylvia Schrage, begrüßt die Teilnehmer.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und die Tagesordnung genehmigt.

Zu TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird in der vorliegenden Form genehmigt und kann somit auf der Internetseite eingestellt werden.

Zu TOP 3: Rückblick: Karnevalszug / After Zooch Party

Dieser ist mit 3 neuen Gruppen erfolgreich durch Neubrück gezogen. Es gab viele Zuschauer, jedoch würde man sich an einigen Stellen eine größere Zuschauermenge wünschen.

Sylvia Schrage bemängelt noch eine zusätzliche Musikgruppe.

Auch die After Zooch Party ist recht erfolgreich durchgeführt worden.

Es gab eine Spende von € 100,-- von der Karnevals-AG an den Bürgerverein.

Im nächsten Jahr wird es evtl. eine Beteiligung von noch 2 weiteren Gruppen geben

Zu TOP 4: Rückblick: Infoveranstaltung Lärmschutzgemeinschaft

Diese fand am 7.3.2017 im TiP statt. Die Infoveranstaltung war mit ca. 60 interessierten Bürgern gut besucht. Der stv. Vorsitzende der Lärmschutzgemeinschaft Flughafen

Köln/Bonn, Herr Dipl. Ing. W. Hoffmann referierte über die Themen:

Nachtfluglärmentwicklung, Nachtflugregelung am Airport Köln/Bonn,

Gesundheitsschädigende Auswirkungen von Fluglärm. Gefordert wird von der

Fluglärmgemeinschaft ein Passagierflugverbot zwischen 0 und 5 Uhr und der Austausch großer lauter Frachtmaschinen.

Der Bürgerverein Neubrück ist Mitglied dieser Lärmschutzgemeinschaft und Herr Prante vom Bürgerverein hat diese Infoveranstaltung angeregt und organisiert, ihm wurde hierfür gedankt.

Zu TOP 5: Rückblick: Willkommensinitiative

In den nächsten Tagen wird entschieden, welche Organisation für die Betreuung der Flüchtlingsunterkünfte - Madaus Gelände und Gewerbegebiet Rösrather Straße - zuständig sein wird.

Eine Hilfe- Veranstaltung ist für die letzte Sommer-Ferienwoche auf dem Neubrücker Marktplatz vorgesehen. Beteiligen werden sich Neubrücker Vereine, wie z.B. DJK.

Ein Abschluss Fest ist ebenfalls vorgesehen auf dem Rather Kirchweg.

Problematisch ist die Situation in der Unterkunft Broichstraße, dort gibt es Schwierigkeiten mit dem Betreiber.

Zwischenzeitlich war in der Presse zu vernehmen, dass in dem Gewerbe-Gebäude Rösrather-Straße/Neubrücker Ring weitere Geflüchtete untergebracht werden.

Es werden hier wieder Helfer benötigt werden.

Zu TOP 6: Fensterdeko im TiP

Vorgesehen ist eine satinierte Folie in der Größe von 1 m Streifen mit dem Bürgervereines-Logo entweder in schwarz oder ausgestanzt. Angebote hierfür werden bei Logotext eingeholt.

Vor Montage müssen jedoch die Fenster von innen und außen gereinigt werden.
Es gab eine Geldspende der GAG AG Hammerspiele von € 1000,-- die zur Finanzierung eingesetzt werden können.

Zu TOP 7: Start der Bewerbung des Neubrücker Kunstsommers

Die ersten Bewerbungen sind beim Bürgerverein eingegangen. Ein Flyer wird gefertigt.
Es soll einzelne Bewerber-Vorstellungen analog der Kalk-Kunst geben.
Herr Schuiszill regt an Kulturmittel bei der Stadt zu beantragen, Einreichung formlos beim Bürgeramt.

Zu TOP 8: UP-Kampagne (Schilder, Garagen-/Gartenflohmarkt, Picknick)

Von der UP AG wurde ein Garagen/Gartenflohmarkt geplant. Dieser soll am 10.6.2017 stattfinden. Eine Anmeldung soll über den Bürgerverein - am Info-Stand auf dem Marktplatz erfolgen, die Startgebühr beträgt € 5,--. Dieser Termin wird dann entsprechend beworben, Flyer, Info in Medien etc.

Das Picknick, das auf dem Neubrücker Marktplatz erfolgen soll ist für den 20.5.2017 von 14 - 18.00 Uhr terminiert. Dieser findet gemeinsam mit dem "Tisch der Kulturen" statt, eine Anmeldung ist nicht vorgesehen. Jeder bringt seine Picknick Utensilien auf dem Marktplatz mit. Eine musikalische Untermalung ist ebenfalls geplant.

Zu TOP 9: Mitgliederversammlung

Die Verteilung der Einladungen ist termingerecht erfolgt. Zum Vortrag von Herrn Weiser, Leiter des Bezirks- und Schwerpunktteam Neubrück, zum Thema "Polizeiruf aber wann?" können Fragen oder Anregungen erfolgen.
Der Kassenbericht wird erfolgen.
Ein Wahlleiter wird benötigt.

Zu TOP 10: Info der Parteien

Herr Schuiszill berichtet auf Nachfrage, dass es zum Projekt "Rather See" keine Neuigkeiten gibt.
Zum Thema IG Marktplatz wird es vor Mai d. J. keinen neuen Termin mit Herrn Tuch von der Stadt Köln geben.

Zu TOP 11: Verschiedenes

Sylvia Schrage berichtet über ein Gespräch mit dem Schulleiter der Kurt-Tucholski Hauptschule. Der Computer Raum ist nun für Kurse geöffnet. Vorgesehen ist ein Computer Kurs über das EBW. Über die Taschengeldbörse soll es Erklärung zur Benutzung des Handys für Senioren von Schülern geben.

Ab 1.4.2017 wird der TiP renoviert, es stehen dazu Mittel vom Veedel e.V. in Höhe von € 1000,-- zur Verfügung.

Es gibt immer wieder Probleme mit nicht wieder eingesetzten Pollern auf dem Marktplatz, Zuständigkeit liegt beim Ordnungsamt.

Ursula Sedlmeyer berichtet über die Veranstaltung am 8.3.2017 in Merheim mit Jochen Ott Neuordnung zwischen Brück, Neubrück und Merheim. Es wurde über Planungen zur

Bebauung der Autobahnunterführung gesprochen. Lt. Herrn Schuiszill sind diese jedoch im Rat zunächst ad acta gelegt.

Desweiteren wurde die noch immer bestehenden Planungen der KVB Verbindung der Linie 1 und 9 erwähnt.

Erika Streit

Köln, den 17.03.2017

Schriftführerin